



Jetzt auch Schießen nach Gehör

Westenholz (kro). Die Zeit der faulen Ausreden ist vorbei für Helga Lübbers (rechts). Jahrelang schob die Sportschützin falsche Gründe vor, warum sie nicht zum Üben kommen könne, statt ehrlich zu erklären, dass ihr die Ausübung ihres Hobbys wegen einer Netzhauterkrankung inzwischen schlichtweg nicht mehr möglich ist. Doch dann erinnerte sie sich an einen Bericht über sehbeeinträchtigte Biathleten und das Zielen nach Gehör. Mit ihrer Idee, auch auf dem heimischen Schießstand im Sport- und Begegnungszentrum

eine solche Optronikanlage einzurichten, stieß die Westenholzerin auf allseits offene Ohren. Unterstützung bekam die Chef-in der „OWL-BlickKontakte“ sowohl von ihren Vereinskollegen und vom Vorstand der St.-Joseph-Schützen als auch von der Stadt und privaten Sponsoren. Der Startschuss zur Integration von Sehbeeinträchtigten wird am Montag, 24. August, um 19.30 Uhr unter dem wachen Blick von Schießmeister Frank Schuster (links) fallen. Infos gibt Lübbers unter Tel. 02944/973797.

Foto: DSA/Kroker